



Konzert im Michaelisheim: Schüler der Musikschule Marina Fomitschow zeigten ihr Können – hier Lenold Markworth und die Schulleiterin.

# Weihnachtslieder und Filmmusik

Musikschule Marina Fomitschow gibt Konzert im Bromer Michaelisheim

**Brome. Eltern und Freunde von Schülern der Musikschule Marina Fomitschow sowie die Bewohner des Michaelisheims waren begeistert vom Weihnachtskonzert, das jüngst wieder im Saal des Heims stattfand. 20 Schüler im Alter von sieben bis 54 Jahren zeigten ihr Können.**

Sie boten ein vielseitiges Repertoire von Weihnachtsliedern bis Filmmusik. Simon Ludwig

intonierte das altfranzösische Weihnachtslied „Gloria“ und das fröhliche „Tarantella“ auf dem E-Piano. Das Thema aus dem Ballett „Schwanensee“ trug Stella Harms auf dem E-Piano vor. Für Klassik-Fans kam „Valse Op. 64, No. 2“ von Frédéric Chopin gerade recht, das Johannes von Petzinger zum Besten gab. Für Gänsehaut bei den Zuhörern sorgte Yann Tiersens Ballade „Comtine d'un autre été“, die Eloise Böse auf dem E-

Piano vortrug. Eileen Wegert spielte die moderne Piano-Ballade „Seestern“ von Valentin Engel.

Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt von Hannes Schöнке, der mit seiner Interpretation des Rock-Songs „Viva La Vida“ von Coldplay auf dem E-Piano die Stimmung mächtig aufheizte. Auch der Klassiker „Stille Nacht, heilige Nacht“ fehlte beim Weihnachtskonzert nicht. Schüler und Zuhörer stimmten

gemeinsam ein und sorgten für unvergessliche, besinnliche Momente an diesem Abend.

Genauso wie Christian Volmer, der „Memory“ aus dem Musical Cats performte. Dominik Bottin überraschte auf dem E-Piano das Publikum mit futuristischen Klängen aus der Welt des Computers. Und so ging ein kurzweiliger Abend mit tosendem Applaus und vielen kleinen Weihnachtsgeschenken zu Ende.

Fenster schließen

Ausschnitt drucken